Porsche 911 GT3 mit Know-how aus dem Motorsport

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

16/02/2021 Hochleistungssportler mit Rennfahrwerk und hocheffizienter Aerodynamik

Porsche lässt den neuen 911 GT3 von der Leine. Auch die siebte Auflage des Hochleistungs-Sportwagens ist in enger Zusammenarbeit mit Porsche Motorsport entwickelt worden. Sie transferiert pure Renntechnologie noch konsequenter in ein Serienmodell als je zuvor: Das Doppelquerlenker-Vorderachs-Layout und die ausgefeilte Aerodynamik mit Schwanenhals-Heckflügel und markantem Diffusor stammen vom erfolgreichen GT-Rennwagen 911 RSR, der 375 kW (510 PS) starke Vierliter-Sechszylinder-Boxermotor basiert auf dem in Langstreckenrennen erprobten Antrieb des 911 GT3 R. Das akustisch eindrucksvolle Hochdrehzahl-Aggregat kommt praktisch unverändert auch im neuen 911 GT3 Cup zum Einsatz. Das Ergebnis ist eine fulminante Fahrmaschine: effizient und emotional, präzise und hoch performant, perfekt für die Rundstrecke und problemlos im Alltag.

Die charakteristische Stärke des 911 GT3 liegt in der Summe seiner Eigenschaften. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 320 km/h (318 km/h mit PDK) ist er noch schneller als der bisherige 911 GT3 RS. Der neue 911 GT3 beschleunigt von null auf 100 km/h in 3,4 Sekunden. Porsche bietet das neue Modell für ein besonders puristisches Fahrerlebnis auch mit Sechsgang-Schaltgetriebe an. Die ausgefeilte Aerodynamik profitiert von den Erfahrungen aus dem Rennsport und generiert deutlich mehr Abtrieb, ohne den Luftwiderstandsbeiwert nennenswert zu beeinflussen. In der Performance-Position steigern die manuell einstellbaren Flügel- und Diffusor-Elemente den aerodynamischen Anpressdruck für höhere Kurvengeschwindigkeiten signifikant. Diese ist jedoch Rundstreckenausflügen vorbehalten.

Dort kann der 911 GT3 seine Trümpfe voll ausspielen. Die Nordschleife des Nürburgrings, bei Porsche traditionell die Messlatte für alle Sportwagen, umrundete er im Zuge der finalen Abstimmungsarbeiten mehr als 17 Sekunden schneller als sein Vorgänger. Entwicklungsfahrer Lars Kern brauchte für eine Runde über die kompletten 20,8-Kilometer lediglich 6:59,927 Minuten. Die kürzere, bislang als Vergleichsmassstab dienende Variante mit 20,6 Kilometer Länge absolvierte der 911 GT3 in 6:55,2 Minuten. Dabei lieferte das neue Modell auf den optional erhältlichen Reifen des Typs Michelin Pilot Sport Cup 2 R seine Performance in den sachkundigen Händen von Porsche Markenbotschafter Jörg Bergmeister konstant über mehrere Runden ab. Für Bergmeister ist es „mit Abstand das beste Serienauto“, das der erfahrene Profipilot jemals in der „Grünen Hölle“ bewegt hat.

Trotz breiterer Karosserie, grösseren Rädern und zusätzlicher technischer Features ist das Gewicht des neuen GT3 auf vergleichbarem Niveau mit dem Vorgänger. Mit Schaltgetriebe wiegt er 1'418 Kilogramm, mit PDK 1'435 Kilogramm. Die Fronthaube aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CfK),

Leichtbau-Glasscheiben, optimierte Bremsscheiben und geschmiedete Leichtmetallräder sorgen ebenso für Gewichtsdisziplin wie die Fondabdeckung. Gleich zehn Kilogramm spart die Leichtbau-Sportabgasanlage ein. Mit stufenlos elektrisch verstellbaren Abgasklappen bringt sie ein höchst emotionales Sound-Erlebnis mit der Abgasnorm Euro 6d ISC FCM (EU6 AP) in Einklang. Der kombinierte Verbrauch des 911 GT3 liegt bei 12,9 (PDK: 13,0) Litern/100 km.

Die Nähe zum Rennsport drückt sich in praktisch allen Details des neuen 911 GT3 aus. Das Cockpit entspricht der aktuellen Modellgeneration. Neu ist der Track-Screen: Per Knopfdruck reduziert er die Digitalanzeigen links und rechts des zentralen, bis 10'000 Touren reichenden Drehzahlmessers auf Informationen wie Reifendruckanzeige, Öldruck, Öltemperatur, Füllstand des Kraftstofftanks und Wassertemperatur, die für den Rundstreckeneinsatz wesentlich sind. Hierzu zählt auch ein optischer Schaltassistent mit farbigen Balken links und rechts des Drehzahlmessers sowie einem aus dem Motorsport abgeleiteten Schaltblitz.

Gerade bei GT-Modellen von Porsche wünschen sich immer mehr Kunden individualisierte Ausstattungen. Auch für den neuen 911 GT3 steht daher das Programm der Porsche Exclusive Manufaktur zur Wahl, ergänzt um GT3-spezifische Optionen wie zum Beispiel ein Leichtbaudach aus Sicht-Carbon. Weitere Highlights sind Aussenspiegel-Oberschalen aus Carbon, abgedunkelte LED-Matrix-Hauptscheinwerfer und hierzu passende Exklusiv Design-Heckleuchten mit einem Lichtbogen ohne Rotanteile. In Indischrot oder Sharkblue lackierte Felgenränder werten die schwarzen Leichtmetallräder auf. Im Interieur setzen Ausstattungsdetails wie die Zifferblätter für Drehzahlmesser und Sport Chrono-Stoppuhr, Sicherheitsgurte und Zierleisten elegante Akzente in Wagen- oder Wunschfarbe.

So exklusiv wie der 911 GT3 selbst ist auch der individuelle Chronograph, den Porsche Design Kunden des Hochleistungs-Sportwagen exklusiv anbietet. Wie sein motorisiertes Vorbild setzt dieser auf dynamisches Design, konsequente Performance und hochwertige Verarbeitung. Sein Gehäuse spiegelt die Nähe zum Motorsport wider: Wie die Pleuel des GT3-Motors besteht es aus widerstandsfähigem und leichtem Titan. Die Uhr wird von einem individuellen Aufzugsrotor angetrieben, der den 911 GT3-Rädern nachempfunden ist. Der Ziffernblatt-Farbring kann in den Lackfarben des 911 GT3 gestaltet werden.

Der neue 911 GT3 rollt im Mai zu den Schweizer Händlern. Die Preise beginnen bei CHF 209'800 inklusive Mehrwertsteuer und länderspezifischer Ausstattung*. Schweizer Kunden profitieren von einer Garantieverlängerung (2 + 2) sowie von den Inhalten des Porsche Swiss Package, bei dem folgende Optionen ohne Aufpreis enthalten sind: LED-Hauptscheinwerfer in Schwarz inkl. Porsche Dynamic Light System (PDLS), automatisch abblendende Innen-/Aussenspiegel mit integriertem Regensensor, Sport Chrono-Paket inkl. Vorrüstung Laptrigger, 90-Liter-Kraftstofftank, Reifenreparaturset, Park-Assistent hinten inkl. Rückfahrkamera, Licht-Design-Paket, HomeLink®, BOSE® Surround Sound-System.

*Änderung von Ausstattungsumfang und Preis bei Modelljahreswechsel möglich.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material auf der Porsche Presse-Datenbank unter presse.porsche.ch oder im Porsche Newsroom unter newsroom.porsche.de

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/ppdb/2021/02/porsche-911-gt3-mit-know-how-aus-dem-motorsport.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/707a5fff-f1e6-43e1-bcbb-313556bca1c9.zip